



Axel Klatt | [www.kleinloks.de](http://www.kleinloks.de):

# Die Elektro-Schlepp-Fahrzeuge (ESF) LKM N3 & N4

Titelbild:  
LKM 249910/1956 als EVE II der Zementwerke Karsdorf aufgenommen am 05. August 1993  
(Foto: Axel Klatt)

Rückseite:  
LKM 251058/1955 auf dem Anschlußgleis der Splittverladung in Holzhau (Erzgebirge) 1994 aufgenommen  
(Foto: Matthias Nieke - Archiv Axel Klatt)

## Die Elektro-Schlepp-Fahrzeuge (ESF) LKM N3 & N4

Weitere Informationen stammen u.a. von diesen  
Kleinlok Enthusiasten:

### Informandenkürzel:

-tt	Axel Klatt
cmk	Carsten M. Klatt
mnt	Matthias Nieke
sl	Stefan Lauscher
fg	Frank Glaubitz
pg	Peter Große
JM	Jens Merte
BR	Brian Rumary
msch	Martin Schiffmann

### Infos von Webseiten:

[www.rangierdiesel.de/](http://www.rangierdiesel.de/)  
[www.achristo.homepage.t-online.de/HerstLKM\\_N3.htm](http://www.achristo.homepage.t-online.de/HerstLKM_N3.htm)  
[www.achristo.homepage.t-online.de/HerstLKM\\_N4.htm](http://www.achristo.homepage.t-online.de/HerstLKM_N4.htm)

### Bilder:

Mein besonderer Dank gilt folgenden Fotografen die mir Ihre ESF Aufnahmen zwecks Veröffentlichung zur Verfügung gestellt haben: Carsten Klatt, Matthias Nieke, Jens Merte, Sven Hoyer und Ralph Mildner

### Definitionen:

vh	Sichtmeldung - Lok vorhanden
avh	Sichtmeldung - Lok abgestellt vorhanden
iEvh	Sichtmeldung - Lok vorhanden & im Einsatz
nvh	Lok bei Besuch nicht mehr vorhanden
v/v	Verbleib der Lok ungeklärt
+	Lok abgestellt bzw. ab Datum nicht mehr eingesetzt
++	Lok verschrottet
/	Verkauf, Abgabe an anderen Besitzer
->	Änderung des Firmennamens

### Abkürzungen:

ESF	Elektro-Schlepp-Fahrzeug
EVE	Elektro-Verschub-Einheit
LKM	Lokomotivbau „Karl Marx“, Babelsberg
VEB	Volkeigener Betrieb der DDR

*Die Wiedergabe der Aufnahmen und sonstige Nutzung ist in keinster Weise gestattet. Internationale Copyrightbestimmungen sind einzuhalten !*

© 1990 - 2020 by Axel Klatt  
[mail@kleinloks.de](mailto:mail@kleinloks.de) | [www.kleinloks.de](http://www.kleinloks.de)



## Hintergrund der ESF Umbauten von Kleinloks LKM N3 & N4 zu Zeiten der DDR

Die volkseigenen Betriebe der DDR kamen Ende der 70iger/Anfang der 80ziger Jahre auf die grandiose Idee, Kleinloks - die für den Verschub auf nur einem Gleis eingesetzt wurden (z. B. an Füllanlagen) - vom Diesel- auf Elektroantrieb (!) umzurüsten.

Hierbei wurde jedoch nicht etwa die Akkutechnik eingesetzt, sondern die Lok "an die lange Leine genommen" !

Die benötigte elektrische Energie wurde der Lok also direkt per Kabel zur Verfügung gestellt. Somit war im Prinzip auch ein Fernsteuerbetrieb der Lok möglich.

Das vorliegende Buch ist der erste Versuch einen kompletten Überblick über die zu Zeiten der DDR auf Elektroantrieb umgebauten Kleinloks LKM N3 und N4 zusammenzustellen. Neben LKM Kleinloks wurden in der DDR auch eine Reihe anderer Industriebahn Loktypen auf Elektroantrieb umgebaut, welche in diesem Rahmen aber nicht explizit betrachtet werden.

Bei eigentlichen Umbau der N3 / N4 gab es - dank der Improvisationskraft der Ingenieure in der ehem DDR - im Wesentlichen vier Varianten, die je nach örtlichen Gegebenheiten eingesetzt und optimiert wurden:

- Kabeltrommel am Vorbau
- freihängendes Elektrokabel mit Aufrollmöglichkeit am stationären Ende
- seitliches Schleifsystem für Stromaufnahme
- Schleifsystem auf dem Fahrerhaus für Stromaufnahme



„UNBEKANTT“

Foto: Matthias Nieke  
- Archiv Axel Klatt



LKM 249845 der Harz-Kalk GmbH als ESF 4 im April 1994 in Rübeland im Einsatz Foto: Axel Klatt



LKM 249845 der Harz-Kalk GmbH als ESF 4 im April 1994 in Rübeland im Einsatz Foto: Axel Klatt



## Einsatz der ESF bis in die 1990er Jahre und länger ...

Einige der zu Elektroschleppfahrzeugen umgebauten LKM N3 und N4 waren tatsächlich noch zum Ende der DDR in den verschiedenen Volkeigenen Betrieben (VEB) im täglichen Einsatz. So zum Beispiel die ESF 2, 4 und 8 der Harz-Kalk GmbH (später Fels GmbH) in Rübeland/Harz.

Sogar umfangreiche Erneuerungen wurden noch in den 1990ern und 200er Jahren durchgeführt. Ein schönes Beispiel ist hier die 249880, die im Jahre 2001 umfangreich modernisiert wurde und seitdem beim Landhandel Drebkau GmbH in einem schönen Gelb in Senftenberg ihren Dienst verrichtet.

Als Einzige Museumslok ist LKM 251228 im Eisenbahn- und Technik-Museum Rügen GmbH, jetzt Oldtimer Museum Rügen in Binz (Prora) der Nachwelt erhalten geblieben.



Rechte Seite:

ESF 8 (LKM 249884/1955) der Harz-Kalk GmbH am 31. März 1994 im Werk Rübeland.

Foto: Axel Klatt





VEB Zementwerke Karsdorf  
Versuchseinheit Nr. II

EVE II der Karsdorfer Zementwerke (LKM 249910/1955 )  
aufgenommen am 05. August 1993 von Axel Klatt



## Die Technik der verschiedenen Umbauten auf Elektroantrieb

Für den Großteil der Umbauten auf Elektroantrieb hat sich eine vor dem Vorbau befindliche Kabeltrommel als am sinnvollsten geeignet erwiesen.

Die typische Konstruktion hatte zwei getrennte Aufwicklungen, wobei jeweils ein Kabel nach hinten und eines nach Vorne geführt wurde, so daß sich beim Fahren der Lok die Kabel automatisch auf- bzw. abwickelten.

Den Karsdorfer Zementwerken dienste eine Zeichnung der Harzer Kalkwerke von LKM 249845 als Vorlage zum Umbau, welche bereits im Jahr 1982 mit der N4 als EVE I entsprechend umgesetzt wurde.

Bei der N3 als EVE II (249910) kam eine modifizierte Kabelführungskonstruktion zum Einsatz.

Umbeachtet der verschiedenen Ausführungsvarianten hatte die Konstruktion mit sich aufwickelnden Kabeln am Vorbau zudem den wesentlichen Vorteil, daß es keinerlei offene Schleifsysteme mit Stromführung - wie bei einem seitlichen oder oberhalb der Lok angeordneten System - bedurfte. Somit war auch das Lichtprofil der Lok zum Beispiel an der Verladeeinrichtung

nicht eingeschränkt und es mußten auch keine oder nur geringe Sicherungsmaßnahmen gegen Stromschläge vorgehalten werden.

### Originalunterlagen Karsdorfer Zementwerke:

Übergabe der Betriebsbücher der LKM 249910 durch den VEB „Kombinat Metallaufarbeitung Zwickau“ vom 20.06.1995, Konstruktionszeichnung der LKM 249845 (Harzer Kalkwerke) als Ideengeber für den ESF Umbau (realisiert mit der LKM 251137 N4) und Bahnaufsichtliche End-Prüfung der Elektro-Verschub-Einheit II zwecks Inbetriebnahme im Gleis A 67a der Karsdorfer Zementwerke

Archiv Axel Klatt



VEB KOMBINAT METALLAUFBEREITUNG  
TRÄGER DES ORDENS BANNER DER ARBEIT

VEB METALLAUFBEREITUNG ZWICKAU

9500 ZWICKAU · GEORG-HANDTKE-STRASSE 10

VEB  
Zementwerke Karsdorf  
a. H. Koll. F. F. F. F. F.  
4006 Karsdorf / Umst. / Umst.



TELEFON: 30 51-4  
STAATSBANK DER DDR  
KTO.-NR.: 5931-16-7  
TELEX-NR. 7/8739  
BETRIEBS-NR. 04123096

KOMBINATSLEITUNG:  
1011 HALLE  
RADEWELLER STR. 10

TT

Ihre Zeichen    Ihre Nachricht vom    Unsere Zeichen    Hausruf    Datum

20. 6. 1995

Betr.: Unser Ausstell. Dienstg. Gut. Kleinloks  
Typ K8-N 3, Fert.-Nr. 24 99 10

Billing und Übersenden wir Ihnen das Betriebsbuch  
zu den an Sie verkauften Kleinloks Typ K8-N 3  
unser Ausstell. Weiters legen wir Ihnen  
ein entsprechendes Lastdiagramm bei.

Hand  
Ausstell. Unit Nr.

Anlagen  
1. Betriebsbuch K8-N 3  
1. Lastdiagramm

EB	L	U	P	M
B77	Nr.	1650		A
BC		21 01 87		K
	VEB Zementwerke 4006 Karsdorf F. F. F. F. F.			
LI	LR	LO	OZ	H

LHG 112-91-82 81 000 III-18-262 257

24.6.95  
Ka

Bezirksstelle Erfurt

## Bahnaufsichtliche <sup>TKM</sup>End-Prüfung

Die Staatliche Bahnaufsicht führte am 08.05.1986 beim Bauvorhaben  
Umbau einer Kö als Elektroerschubfahrzeug (Fabr.Nr. Kö 249 910)  
in Karsdorf Anschlußbahn Karsdorf Gleis A 67a  
des VVB Zementwerke Karsdorf  
die bahnaufsichtliche <sup>TKM</sup>End-Prüfung durch  
siehe Vermerk  
Genehmigungs-Zustimmungs-Schreiben SB Schr. 16.05.85 vom 07.06.1985

Die <sup>TKM</sup>End-Prüfung erfolgte auf Grund folgender Unterlagen:  
- Prüfprotokoll der elektrischen Anlage vom 25.4.1986  
- Antragschreiben zur Inbetriebnahme vom 10.4.1986  
- Arbeitsplatz- und Bedienungsanweisung vom 22.4.1986  
- Betriebsbuch, Schaltplan, Erläuterungsbericht  
- Einweisungsbesccheinigungen der Bediener im Gleis A 67a Mai 1986  
- Schutzgüternachweis der betrieblichen Gütekommission 5.5.1986  
- Wartungs- und Pflegeplan

An der <sup>TKM</sup>End-Prüfung waren beteiligt:

- Koll. Bauer Betriebsleiter Transport und Anschlußbahnleiter
- Koll. Lehmann E - Ingenieur
- Koll. Hoffmann E - Ingenieur
- Koll. Dzur Staatliche Bahnaufsicht -3b Bezirksstelle Erfurt

Auf Grund der <sup>TKM</sup>End-Prüfung sind folgende Forderungen zu realisieren: keine/siehe Rückseite

Die festgestellten Mängel sind sofort/bis 7/. zu beseitigen.

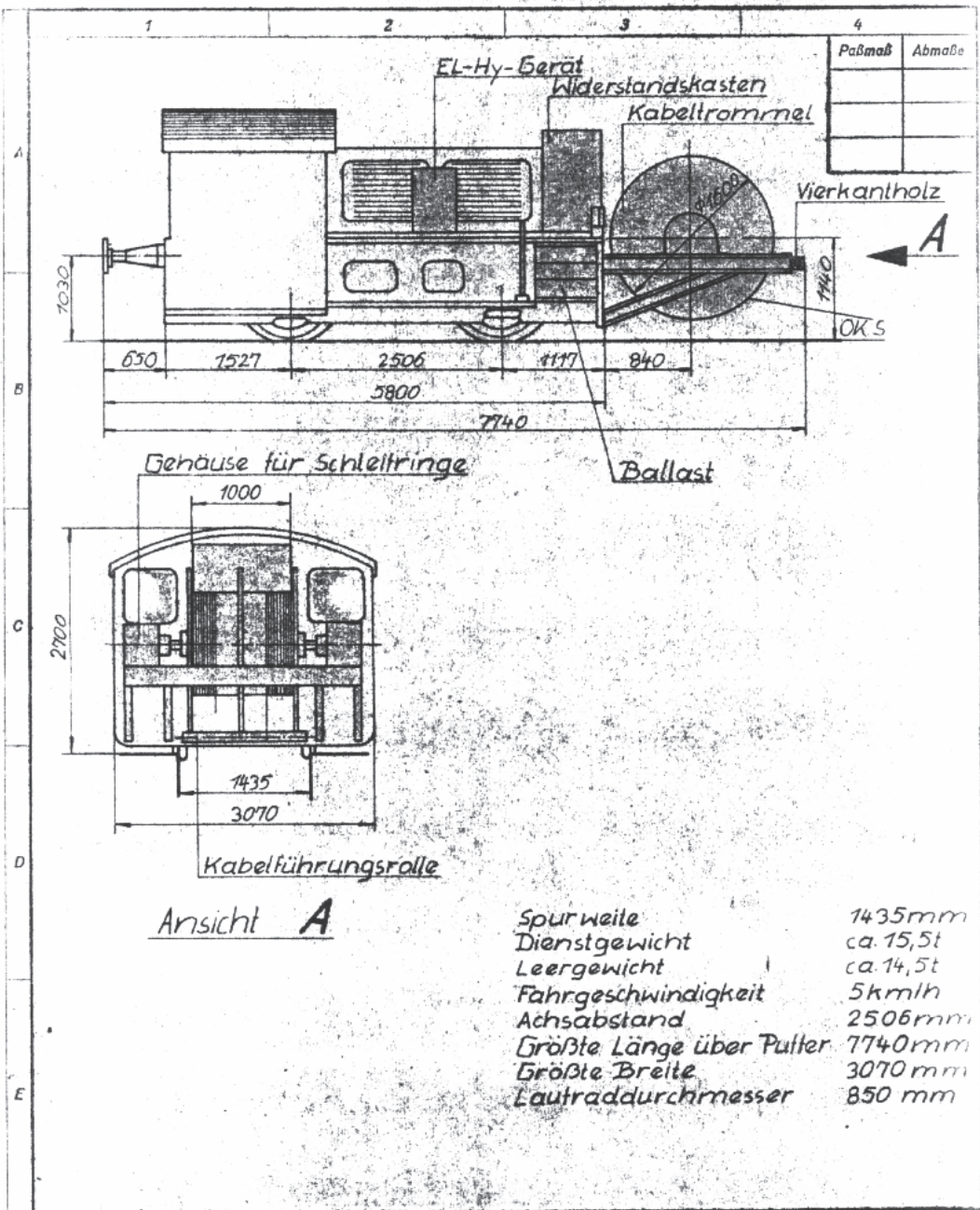
Die Mängelbeseitigung ist der Bezirksstelle 7/. der  
Staatlichen Bahnaufsicht unter Angabe des Aktenzeichens fernmündlich/fernschriftlich/schriftlich zu  
bestätigen.

Die Anlage kann/darf nicht unter folgenden Bedingungen sicher Rückseite in Betrieb genommen  
werden.



*Dzur*

Nach § 11 Abs. 1 der Bahnaufsichtsverordnung (BAVO) kann gegen Auflagen dieser Niederschrift gemäß § 6 Abs. 4  
Buchstaben b bis d der BAVO Beschwerde eingelegt werden.



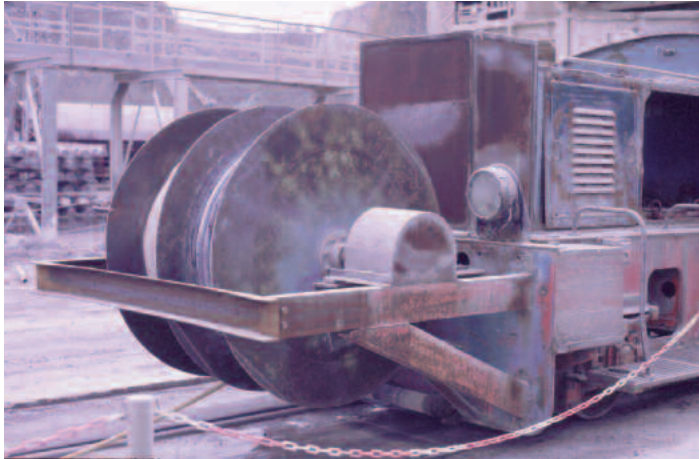
Ansicht A

Spurweite	1435mm
Dienstgewicht	ca. 15,5t
Leergewicht	ca. 14,5t
Fahrgeschwindigkeit	5km/h
Achsabstand	2506mm
Größte Länge über Puffer	7740mm
Größte Breite	3070mm
Lautraddurchmesser	850mm

Zul. Abw. für Maße ohne Toleranzangabe		Fabr.Nr. 249 845	
1974	Tag	Name	Maßstab 1:50
Durch	24.8.	Schmidt	
geprüft	26.6.	Dzur	
St. gepr.			
Aus- <u>3726</u>		E-Lok Nr 2	
		BI 00383-4	
		TA/IV 1435	



Details des Schleppkabelkonstruktion, des Elektromotors und des Bedienfeldes  
am Beispiel der LKM 249845



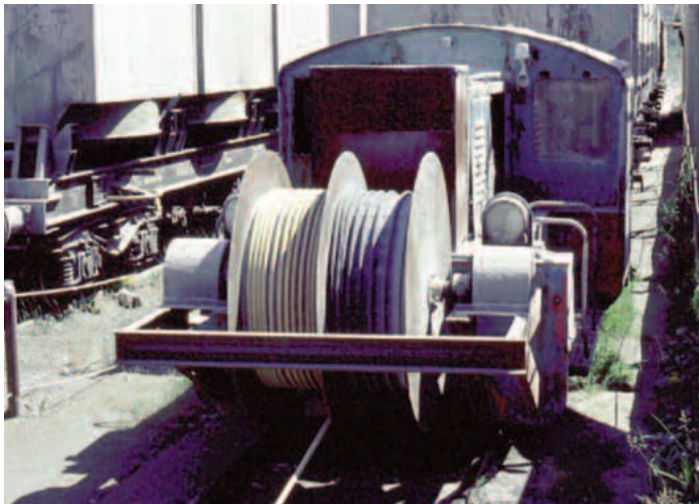
Detail der Kabel-  
trommel der LKM  
249845

Foto: Axel Klatt



Detail der  
Bedienelemente  
der LKM 249845

Foto: Axel Klatt



Kabelführung der  
LKM 249845

Foto: Frank Glaubitz



Detail des Elektromo-  
tors und Getriebean-  
bindung der LKM  
249845

Foto: Axel Klatt



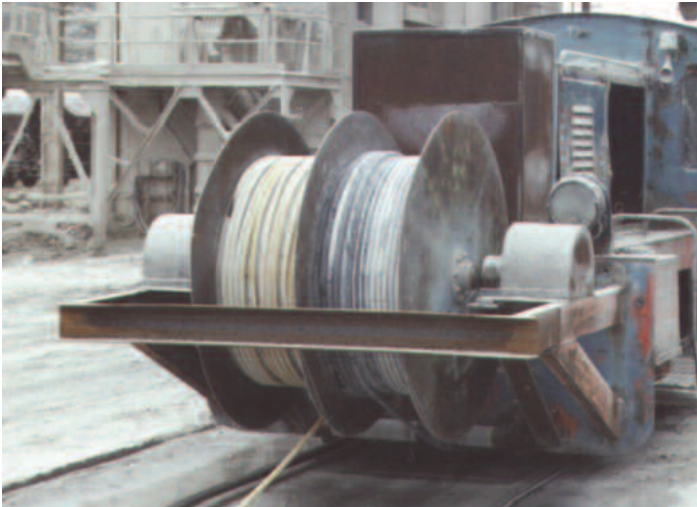


Einen Tag im Grünen hat sich LKM 251137/1956 als EVE I der Karsdorfer Zementwerke im August 1993 verdient...

Foto: Axel Klatt



Details der verschiedenen Elektrokabel-Zuführungen verschiedener ESF Typen



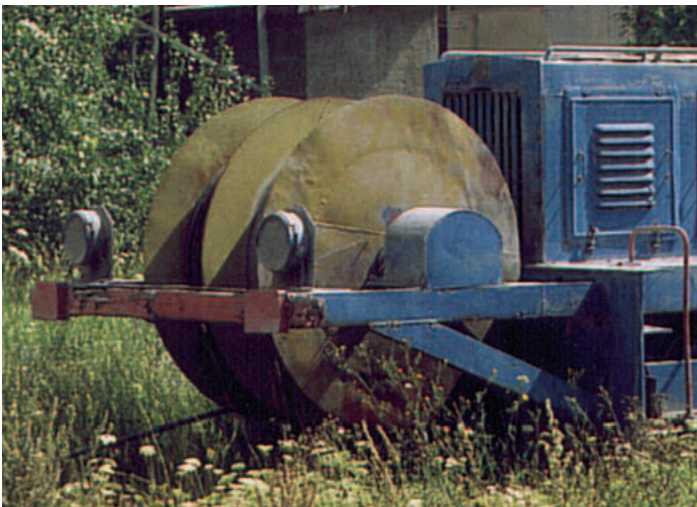
Detailaufnahme der  
Kabeltrommel  
der LKM 249845

Foto: Axel Klatt



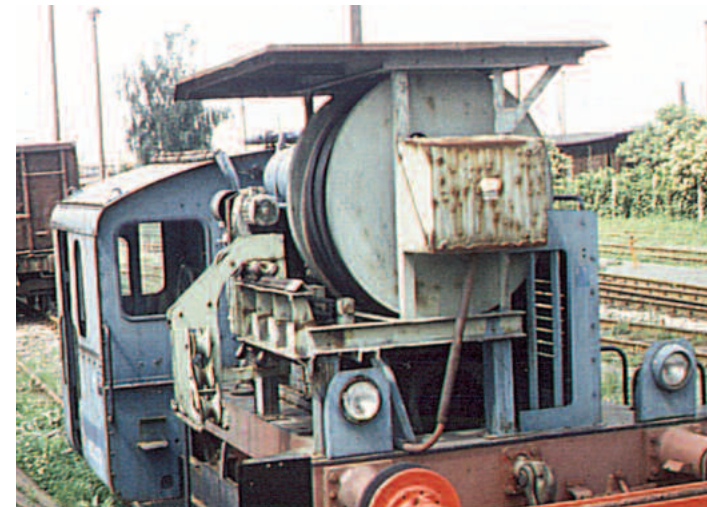
Detailaufnahme der  
Kabelaufwicklung  
der LKM 249910

Foto: Axel Klatt



Detailaufnahme der  
Kabeltrommel  
der LKM 251137

Foto: Axel Klatt



Detailaufnahme der  
Kabeltrommel der  
UNBEKANNTEN  
LKM 249xxx

Foto: Matthias Nieke  
- Archiv Axel Klatt





Detail der seitlichen Stromzuführung der LKM 251058 Splittverladung Kieswerk Holhau (Erzgebirge)

Foto:  
Archiv Axel Klatt



Detail der Kabelzuführung der LKM 249884

Foto: Axel Klatt



Harzer Kalkwerke GmbH ESF 2 (LKM 249864)

Foto: Klatt  
- Archiv Axel Klatt



Detail der Stromabnehmer der LKM 249836

Foto: Ralph Mildner





LKM 249864 als ESF2 der Harz-Kalkwerke am 25.02.1992 im Werk Rübeland.  
Foto: Matthias Nieke - Archiv Axel Klatt



LKM 249875 der Sachsen-Malz in Heidenau abgestellt.

Foto: Ralph Mildner

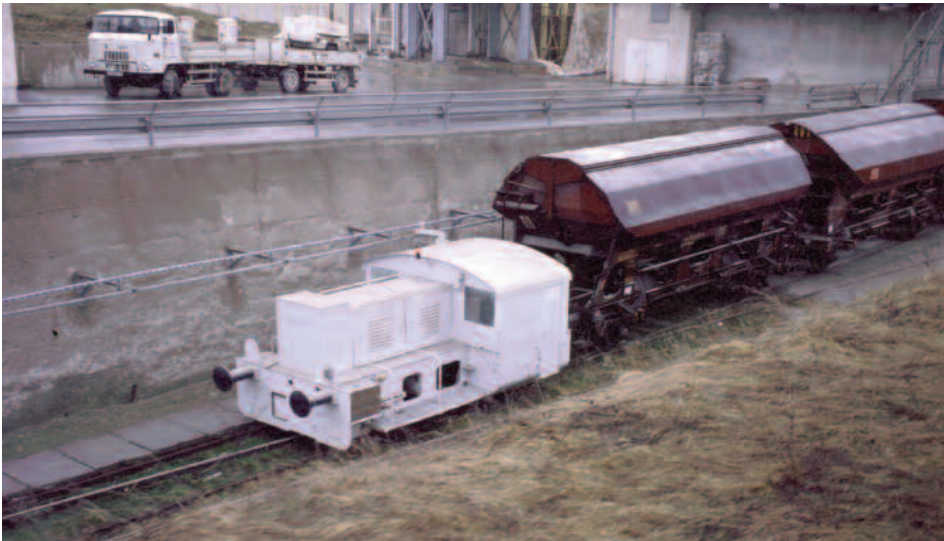


Der 249880 stand am 27.08.2001 beim Landhandel Drebkau in Senftenberg noch eine Aufarbeitung und ein jahrelanger Einsatz bevor.  
Foto: Sven Hoyer



LKM N3 ganz klar als ESF zu erkennen. Die 249910 stand am 28.02.2002 in Cottbus als Fotoobjekt zur Verfügung.  
Foto: Sven Hoyer





LKM 249864 der Harz-Kalkwerke am xx.xx.1997 in Elbingerode

Foto: Klatt - Archiv Axel Klatt



LKM 249880 des Landhandel Drebkau am 06.05.2008 in Senftenberg.

Foto: Ralph Mildner



LKM 249836 der Regiobahn Bitterfeld GmbH am 09.12.2002 in Bitterfeld.

Foto: Ralph Mildner



LKM 249875 der Sachsen Malz GmbH am 14.09.2004 in Heidenau

Foto: Jens Merte





Eine der ganz seltenen Aufnahmen  
der LKM 251211 der  
VEB Leuna-Werke „Walter Ulbricht“  
in Niedersachswerfen,  
entstanden am 26. Oktober 1991

Foto: Axel Klatt



## Liste der zu ESF umgebauten LKM N3

249836	1954	neu: 29.11.1954 an MEGU - VEB Metallgußwerk Leipzig-Leutsch/09.1961 an VEB Leipziger Baumwollspinnerei, Leipzig-Lindenau/[falsch: 14.12.1987 ++]/14.12.1987 an CKB - VEB Chemiekombinat Bitterfeld, Bitterfeld->21.06.1990 Chemie AG Bitterfeld - Wolfen, Bitterfeld/01.07.1995 RBB - Regiobahn Bitterfeld GmbH, Bitterfeld <a href="#">05.1996vh</a> <a href="#">1998vh</a> <a href="#">12.2002avh</a> /08.2004++	249909	1956	25.01.1956 neu an VEAB Getreidewirtschaft Leipzig, Werk Olbrichtstraße, Leipzig <a href="#">1960vh</a> ->VEB Getreidewirtschaft Leipzig <a href="#">1972vh</a> <a href="#">1974vh</a> <a href="#">1980vh</a> <a href="#">1987vh</a> /199x Leipziger Kraftfutter (LEIKRA) GmbH (Einsatz Plaut- oder Olbrichtstraße), Leipzig <a href="#">04.1994vh</a> /<08.1995 verkauft an ?/ v/v
249845	1954	neu: Unbekannt/197x an HKZW - VEB Harzer Kalk- und Zementwerke Rübeland, Rübeland (Harz)/Hornberger Kalkwerk, Elbingerode (06.08.1974 Umbau in "ESF 4") ->Harz-Kalk GmbH (ESF 4), Elbingerode (Werk Rübeland)->Fels-Werke GmbH, Goslar "ESF 4" (Werk Rübeland) <a href="#">07.1993vh</a> <a href="#">04.1994vh</a> <a href="#">08.1996vh</a>	249910	1956	neu an Auslieferung an VEB Lederwerk "August Apfelbaum", Neustadt (Glewe)/MAB - VEB Metallaufarbeitung Gera, Gera/1985 an VEB Zementwerk Karsdorf, Karsdorf (Unstrut)/1986 Umbau durch VEB Zementwerk Karsdorf, Karsdorf (Unstrut) "EVE II"08.05.1986 Inbetriebnahme-> Zementwerk Karsdorf GmbH, Karsdorf (Unstrut) <a href="#">03.1994vh</a> /1994 an Baustoffversorgung Cottbus GmbH, Cottbus <a href="#">02.2002vh</a> <a href="#">07.2007vh</a> <a href="#">12.2008vh</a> /06.2010 an Kies- und Steinwerk Boerner GmbH & Co. KG, Calbe-Schwarz <a href="#">06.2010vh</a> /01.2012 an MAS - Maschinen & Anlagen Service GmbH, Guben
249859	1954	neu: VEB Saline Schönebeck, Schönebeck (Elbe)/197x an HKZW - VEB Harzer Kalkwerke, Rübeland (Werk Rübeland) (20.12.1974 Umbau in "ESF 3")->Hornberger Kalkwerke GmbH, Rübeland->01.06.1990 Harz-Kalk GmbH, Elbingerode "ESF 3" ->1991 Fels-Werke GmbH, Goslar "ESF 3"/1992++			
249864	1955	Auslieferung an Unbekannt/97x an HKZW - VEB Harzer Kalk- und Zementwerke Rübeland, Rübeland (Harz)/1974 Umbau durch VEB Harzer Kalk- und Zementwerke Rübeland, Rübeland (Harz) "ESF 2" ->01.06.1990 Harz-Kalk GmbH, Elbingerode "ESF 2" ->1991 Fels-Werke GmbH, Goslar "ESF 2"/1992++			
249875	1955	30.01.1956 neu an RWN - VEB Reparaturwerk Neubrandenburg, Neubrandenburg/1982 Umbau durch VEB Aluminiumwerk Albert Zimmermann Lauta "NoRa IIX"/199x an Sachsen-Malz GmbH & Co. KG, Heidenau <a href="#">1999iEvh</a> <a href="#">2004avh</a> <a href="#">01.2006avh</a>			
249880	1955	neu: VEB Getreidewirtschaft Senftenberg (1983 Umbau bei VEB Aluminium-Werk 'Albert Zimmermann', Lauta "NoRa XII") ->199x Landhandel Drebkau GmbH, Senftenberg <a href="#">03.1997vh</a> <a href="#">1999vh</a> (2001 Erneuerung der elektrischen Anlagen) <a href="#">08.2000vh</a> <a href="#">2001vh</a> <a href="#">2006iEv</a> <a href="#">08.2009vh</a> <a href="#">2013vh</a>			
249884	1955	neu: 23.06.1955 an VEM - VEB Elektromotorenwerke (1), Werningerode/1966 VEB Erdgasförderung, Salzwedel/1986 VEB Kalk- und Zementwerke Rübeland (06.07.1988 Umbau in "ESF 6")->01.06.1990 Hornberger Kalkwerke GmbH (ESF 6), Rübeland->1991 Fels-Werke GmbH, Goslar, Werk Rübeland (ESF 6), Rübeland (Harz) <a href="#">04.1991vh</a> <a href="#">03.1994vh</a>			
249885	1955	neu an VEB Zuckerfabrik Oberröblingen (Helme)->196x VEB Zuckerkombinat Unstrut-Helme, Artern, BT Zuckerfabrik Oberröblingen, Oberröblingen (Helme)/1983 Umbau in "ESF 6")/1983 Zuckerfabrik Niederröblingen/vor 1992 v/v /			
249893	1956	neu an VEB Zuckerfabrik Oschersleben/VEB Harzer Kalk- und Zementwerke, Rübeland (19.04.1978 Umbau in "ESF 5")->01.06.1990 Hornberger Kalkwerke GmbH ("ESF 5"), Rübeland->1991 Fels-Werke GmbH, Goslar "ESF 5"/1992++			



**Hornberger Kalkwerke, Werk Rübeland im März 1993**

**Foto: Axel Klatt**



## Liste der zu ESF umgebauten LKM N4

251058	1955	neu: VEB Energieversorgung Dresden, BT Heizkraftwerk Dresden-Mitte <a href="#">1967vh/EKD</a> VEB Energieversorgung Dresden – zentrale Reparaturabteilung/01.01.1969 VEB Energiekombinat Ost, Dresden <a href="#">1972vh</a> <a href="#">1977vh</a> /VEB Kraftwerke Borna/197x ACZ - Agrochemisches Zentrum "3", Rechenberg-Bienenmühle/198x VEB Kalkwerk Hermsdorf, Kalkverladung Holzgau Anschlußbahn Splittwerk Holzgau, Holzgau (Erzgebirge) (198x Umbau in ESF) <a href="#">02.1994vh</a> 1994+/1996++
251116	1956	neu: VEB Kombinat Schwarze Pumpe "09-04", Terpe <a href="#">1962vh</a> <a href="#">1963vh</a> <a href="#">1966vh</a> /196x VEB Baumechanisierung Herzfelde = VEB Maschinenhandel und Elektromotor, Herzfelde <a href="#">1971vh</a> /VEB Landbaukombinat Frankfurt (Oder), Wriezen BT Betonwerk Wriezen "2" (Umbau in ESF)->199x Märkische Bau AG, Betonwerk Wriezen "2", Wriezen->MIB - Märkische Bau AG Betonfertigteilterwerk GmbH "2", Wriezen <a href="#">09.2004avh</a>
251137	1957	Post Neukieritsch/VEB Ferrolegierungen Lippendorf, Werk Hirschfelde <a href="#">1963vh</a> <a href="#">1974vh</a> /1982 VEB Zementwerk Karsdorf (1982 Umbau zum ESF) „EVE I“->199x Zementwerk Karsdorf GmbH, Karsdorf (Unstrut) "EVE I" <a href="#">08.1993avh</a> /1997++ (in Naumburg)
251144	1957	neu? an VEB Steinzeugwerke Krauschwitz <a href="#">1965vh</a> <a href="#">1974vh</a> /11.1985 an VEB Aluminiumwerk 'Albert Zimmermann', Lauta "NoRa XVI" <a href="#">11.1985vh</a>
251206	1958	neu? an HKZW - VEB Harzer Kalk- und Zementwerke, Rübeland, BT 5, VEB Kalkwerk Schraplau (Krs. Querfurt) "2", Oberrohn <a href="#">1965vh</a> <a href="#">1973vh</a> /VEB Harzer Kalk- und Zementwerke Rübeland (Umbau zum ESF)->01.06.1990 Harz-Kalk GmbH Elbingerode "ESF 5", Rübeland->1991 Fels-Werke GmbH, Goslar, Werk Rübeland <a href="#">05.2001ieEvh</a> <a href="#">2004ieEvh</a>
251211	1958	neu ? an VEAB Volkseigener Erfassungs- und Aufkaufbetrieb Nordhausen <a href="#">1962vh</a> <a href="#">1967vh</a> ->1968 VEB Getreidewirtschaft, Nordhausen/VEB Leuna-Werke „Walter Ulbricht“ Merseburg, Niedersachswerfen (Umbau ESF) <a href="#">10.1991vh</a> ->Wico Wildgru- ber Baustoffwerke GmbH & Co. KG, Niedersachswerfen <a href="#">03.1994vh</a> /03.1996++
251220	1957	neu an VEB Energieversorgung Gera, Industriebahn Erzeugung – HKW Gera-Süd "2"->01.01.1969 VEB Energiekombinat Süd, Heizkraftwerk Gera-Süd, Gera "2" (12.1984 Umbau in ESF "2")/12.1994++ oder 03.1996++ ? <small>[pg: It EBA Erfurt 1993 an IG Werrabahn, Eisenach]</small>
251228	1958	neu an VEB Kombinat Schwarze Pumpe "09-06", Terpe <a href="#">1961vh</a> <a href="#">1964vh</a> / 17.10.1967 VEB Rohrkombinat Stahl- und Walzwerk, Riesa <a href="#">1968vh</a> <a href="#">1975vh</a> (Umbau in ESF) -> ESF - Elbe-Stahlwerke Feralpi GmbH, Riesa/199x an Robotron, Riesa, <a href="#">1995avh</a> /199x Eisenbahn- und Technik-Museum Rügen GmbH, Binz (Rügen) - Prora <a href="#">07.2002vh</a> <a href="#">04.2008vh</a> <a href="#">2009vh</a> <a href="#">07.2011vh</a>



**LKM 251116/1956**  
hat im Betonwerk  
Wriezen als ESF  
schon bessere Zeiten  
erlebt als am  
25.09.2004

Foto: Jens Merte



**LKM 251228/1958**  
hat einen besonde-  
ren Platz im „Eisen-  
bahnmuseum  
Rügen“ Prora bekom-  
men.

Foto:  
Archiv Axel Klatt



